

Neuer Chefarzt an der Asklepios Klinik Sankt Augustin

Dr. Michael Ehlen leitet Abteilung für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin

Sankt Augustin, 5. Februar 2010. Bereits seit Januar 2000 ist Dr. Ehlen in der Abteilung für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin an der Asklepios Klinik Sankt Augustin tätig. Zum 1. Februar wurde er zum Chefarzt der Abteilung ernannt. Die Neonatologie beschäftigt sich mit der medizinischen Betreuung von Neu- und Frühgeborenen.

Seine medizinische Laufbahn hat der heute 49jährige an der Universität Bonn begonnen. Hier schloss er auch 1987 sein Studium mit der Promotion zum Dr. med. ab. Die Facharzt-Anerkennung für Anästhesie erfolgte 1991, die für Kinderheilkunde 1997. Im Jahr 1998 und 2002 kamen dann noch die Schwerpunktanerkennungen „Neonatologie“ und „Kinderintensivmedizin“ hinzu. Bevor Dr. Ehlen im Jahr 2000 als Oberarzt nach Sankt Augustin wechselte, war er als Oberarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Sankt Elisabeth-Krankenhaus in Neuwied tätig. Seit 2004 hat Dr. Ehlen auch einen Lehrauftrag für Neonatologie der Universität Bonn. Er ist außerdem berechtigt, Kinderärzte in den beiden Spezialgebieten „Neonatologie“ und „Spezielle Pädiatrische Intensivmedizin“ auszubilden.

In der Abteilung für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin werden jährlich über 500 Frühgeborene und erkrankte Neugeborene überwacht und behandelt. Hinzu kommen rund 250 Kinder aller Altersgruppen mit den unterschiedlichsten Erkrankungen.

Die Abteilung verfügt über insgesamt 38 Betten. Behandelt werden alle Erkrankungen der Früh- und Neugeborenen-Periode, daneben alle intensivmedizinisch relevanten Erkrankungen im gesamten Kindes- und Jugendalter. Angeschlossen ist auch ein Neugeborenen-Notarzdienst, mit einem speziell ausgerüsteten Baby-Notarzwagen in 24-stündiger Einsatzbereitschaft. Darüber hinaus sind die Spezialisten der Abteilung bei der Betreuung von Neugeborenen in den umliegenden Geburtskliniken beratend tätig.

„Mit der geplanten Eröffnung des ‚Zentrums für Mutter und Kind‘ im vierten Quartal 2010 wird das Versorgungsangebot der Asklepios Klinik Sankt Augustin abgerundet. Mit der Abteilung für Neonatologie und der dann bestehenden eigenständigen Abteilung für Geburtshilfe ist es uns möglich, Mutter und Kind von der ganz normalen Geburt bis hin zur Hochrisiko-Entbindung auf höchstem medizinischem Niveau zu betreuen“ erläutert Detlef Czieszo, Geschäftsführer der Asklepios Klinik Sankt Augustin.

Pressekontakt: Stefanie Klotz, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 02241-249-460

Asklepios ist eine der führenden internationalen Klinikketten. Die Gruppe trägt Verantwortung für über 100 Einrichtungen, knapp 40 Tageskliniken, rund 22.000 Betten und 36.000 Mitarbeiter in Deutschland, Europa und den USA. Jährlich vertrauen rund eine Million Patienten ihre Gesundheit Asklepios an. Mit diesen Kennzahlen und einer Umsatzverantwortung von rund 2,3 Milliarden Euro in der Gesamtgruppe ist Asklepios die größte private Klinikette in der Bundesrepublik und in Europa. Die Asklepios Klinik Sankt Augustin deckt aufgrund der Vielzahl ihrer verschiedenen Fachabteilungen das gesamte Spektrum der Kinder- und Jugendmedizin kompetent ab.